Zertifikat seit 2014
audit familiengerechte hochschule

Kurzporträt 2017

Hochschule Ostwestfalen-Lippe

Liebigstraße 87, 32567 Lemgo

Das Zertifikat zum audit familiengerechte hochschule wurde am 15.03.2017 bestätigt.
Die Hochschule OWL lebt die Einheit von Forschung und Lehre. Sie ist traditionell sehr stark in der Region verankert. So bestehen hervorragende Kontakte zur heimischen Industrie und Wirtschaft, mit der unter anderem auch gemeinsame Studienangebote – beispielsweise im Rahmen des Dualen Studiums – entwickelt werden. Die Hochschule Ostwestfalen-Lippe hat in den vergangenen Jahren jedoch auch durch einzigartige Lehrangebote und herausragende Forschungsaktivitäten eine weit überregionale Strahlkraft entwickelt. Das Profil der Hochschule OWL wird durch ihre Standorte Lemgo, Detmold, Höxter und den Studienort Warburg mit insgesamt neun Fachbereichen geprägt. Gut 6.600 Studierende legen in 45 Bachelor- und Masterstudiengängen den Grundstein für ihre Karriere. Ingenieurwissenschaften, Wirtschaft, Ökologie sowie Gestaltung – mit einem breitgefächerten Studienangebot setzt die Hochschule auf ein praxisorientiertes Studium. Eine hohe Qualität in Lehre und Forschung, Leistungsorientierung, Weiterbildung und Gleichstellungsmaßnahmen prägen ein attraktives Klima für Mitarbeitende und Studierende.
Zum Zeitpunkt der Re-Auditierung waren 1075 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

Ziel der Re-Auditierung

Die Hochschule OWL möchte einen Rahmen schaffen, in dem berufliche Tätigkeiten, Studium und ein erfülltes Familienleben möglich sind. Die begonnene Entwicklung führt sie mit der Re-Auditierung fort. Ein Leitmotiv bildet dabei der Abgleich der Erfordernisse des Hochschulbetriebes und der individuellen Situationen, Bedürfnisse und Wünsche der Beschäftigten und Studierenden. Die Gestaltung von Lösungen und Prozessen soll zu einem engagierten und breit getragenen Miteinander führen, das die Hochschule prägt und attraktiv für Beschäftigte und Studierende macht.

Stand: 15. März 2017

Durchgeführte Maßnahmen (Auswahl)

- Definition von Rahmen und Umsetzung von Home Office Möglichkeiten
- Ausbau des Familienservices an der Hochschule
- Systematisierung und Ausbau der Informationsangebote im Inter- und Intranet
- Durchführung einer Kampagne mit Testimonials zur familienfreundlichen Hochschule
- Weiterer Ausbau der Netzwerke und Kooperationen im Bereich der familiengerechten Hochschule
- Definition und Umsetzung einer Erreichbarkeitspolicy
- Einrichtung eines Dual Career Service
- Einführung von Stipendien zur Unterstützung von Studierenden in familiären Notsituationen
- Ausweitung der Kinderbetreuungsangebote an allen Standorten
- Schaffung von Eltern-Kind-Räumen auf den Campi sowie Spielecken in den Mensen
- Bereitstellung von Ferienbetreuungsangeboten für Kinder von Hochschulmitgliedern
- Schulung von Mitarbeitenden im Bereich Pflegebegleitung und Bereitstellung eines entsprechenden Services

Zukünftige Maßnahmen (Auswahl)

- Optimierung von Teilzeitarbeit
- Optimierung und Flexibilisierung des Arbeitszeitrahmens
- Schaffung einer soliden Datengrundlage für die generelle Weiterentwicklung als familiengerechte Hochschule und der spezifischen Angebote
- Berücksichtigung von familiären Aufgaben in Prüfungsordnungen
- Umsetzung eines betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Erarbeitung eines aktuellen Kommunikationskonzepts, in dessen Rahmen die familiengerechte Hochschule einen relevanten Teilaspekt darstellt
- Etablierung weiterer Informations- und Veranstaltungsformate bspw. Workshops für Väter
- Veröffentlichung eines Konzeptes für Elternzeit und Wiedereinstieg sowie eines Pflegeleitfadens

berufundfamilie Service GmbH
Hochstraße 49
60313 Frankfurt am Main

Telefon 069 7171333-0
Telefax 069 7171333-113
www.berufundfamilie.de

berufundfamilie

EINE INITIATIVE DER GEMEINNÜTZIGEN Hertie Stiftung